



Gutach



Bleibach



Siegelau

MITTEILUNGSBLATT

Amtsblatt
der Gemeinde



GUTACH
im Breisgau

43. Jahrgang · Nr. 30

Mittwoch, 26. Juli 2017

Fahrzeugweihe des neuen Löschgruppenfahrzeugs der Freiwilligen Feuerwehr Gutach im Breisgau Abt. Siegelau

Am Sonntag, 23. Juli 2017, wurde das neue Löschgruppenfahrzeug nun offiziell in den Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Gutach, Abteilung Siegelau gestellt und gleichzeitig der Bevölkerung vorgestellt. Der Festakt wurde durch einen Gottesdienst in der St.-Vitus-Kirche in Siegelau eröffnet. Der Musikverein Trachtenkapelle Siegelau e.V. umrahmte den Festakt mit musikalischer Unterhaltung.

Bürgermeister Urban Singler begrüßte die anwesenden Gäste, darunter auch zahlreiche Politiker aus Bundestag und Landtag, Landrat Hurth und Kreisbrandmeister Berger, sowie zahlreiche Vertreter aus befreundeten Feuerwehren, Hilfsorganisationen und Vereinen. Im Anschluss wurde die Segnung des neuen Fahrzeuges durch Pfarrer Fehrenbacher, wie schon zuvor im Gottesdienst, in einem sehr würdigen Rahmen vorgenommen.

Nach der Segnung übergab Bürgermeister Urban Singler den Schlüssel an Gesamtkommandant Stefan Kaltenbach, der wiederum nach seiner Ansprache und Vorstellung der technischen Daten des neuen Löschgruppenfahrzeuges, den Schlüssel zum endgültigen Verbleib an den Abteilungskommandanten Anton Thoma weitergab, der sich sichtlich freute.



Grußworte von MdB Dr. Johannes Fechner, Landrat Hanno Hurth, dem DRK-Vorstand Sebastian Rötzer, Reinhard Fahrländer für alle Siegelauer Vereine, sowie das Schlusswort von Abteilungskommandant Anton Thoma rundeten dann den schön Festakt ab und man konnte sich zum gemütlichen Teil ins Haus der Vereine begeben und den herrlichen Tag gemütlich ausklingen lassen. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt.

Interessierte konnten das neue Fahrzeug besichtigen und Fragen hierzu wurden von der freiwilligen Feuerwehr kompetent beantwortet.

Nachmittags gab die Jugendfeuerwehr ihr Können zum Besten, indem sie sehr professionell, auf dem Festplatz, ein in Flammen stehendes kleines Holzhaus löschen durften. Dafür wurden sie von vielen Zuschauern mit Applaus belohnt.



Senioren Ausflug

Am Mittwoch, 19. Juli 2017 fand wieder der alljährliche Seniorenausflug der Gemeinde Gutach im Breisgau statt. In diesem Jahr führte die Fahrt in das Donautal über Sigmaringen bis Heuberg. Fahrt Richtung Simonswald – Neueck – Donaueschingen in Richtung Geisingen – Immendingen – Tuttlingen – an der jungen Donau entlang.

In Beuron angekommen, hatten wir die Gelegenheit uns etwas aufzulockern oder der wunderschönen Klosterkirche einen Kurzbesuch abzustatten, wovon reger Gebrauch gemacht wurde.

Dann fuhren wir mit dem Bus an den wunderschönen Schleifen der Donau entlang bis in die Hohenzollernstadt Sigmaringen. Wir nutzen die Zeit, um auf dem herrlichen Markt und dem Schlossplatz zu flanieren. Nach dem Mittagessen ging es weiter entlang des Heubergs Richtung Albstadt – Balingen. In Schömberg kehrten wir zum Kaffee in der Waldschänke ein, ein Lokal mit einem wunderschönen Themengarten und einem nahegelegenen Stausee. Danach ging es gegen 16:30 Uhr zur Rückfahrt Richtung Rottweil – Schramberg über das Kinzigtal zurück ins Elztal. Abgerundet wurde der herrliche Tag mit einem gemütlichen Ausklang im Gasthaus Bären in Siegelau.



**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN****ADAC Schauinsland Klassik Rally**

Am 4. August 2017 führt der ADAC Südbaden e.V./Freiburger Motorsportclub e.V. im ADAC, die Schauinsland Klassik, eine Oldtimerausfahrt unter anderem durch den Ortsteil Gutach, Landstraße, Siegelau, Siegelau Dorf, Richtung Oberspitzbach und Kreuzmoos weiter über den Schillingenberg nach Freiamt durch. Wir bitten um Beachtung.
Ihre Gemeindeverwaltung

Feststellung der Jahresrechnung 2016 gemäß § 95 Abs. 2 und 3 der Gemeindeordnung

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 18. Juli 2017 die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2016 festgestellt.

Die Jahresrechnung wird festgestellt mit Einnahmen und Ausgaben von

Insgesamt	15.428.553,26 €
davon im Verwaltungshaushalt	11.170.763,42 €
davon im Vermögenshaushalt	4.257.789,84 €

Im Verwaltungshaushalt wurden keine Haushaltsreste nach 2016 übertragen;
im Vermögenshaushalt

auf der Einnahmeseite	283.000,00 €
auf der Ausgabeseite	2.399.500,00 €

Vom Verwaltungshaushalt konnten dem Vermögenshaushalt 1.355.742,86 Euro zugeführt werden. Im Jahr 2016 wurden keine neuen Kredite aufgenommen, demgegenüber steht eine Tilgungsleistung bei bestehenden Krediten in Höhe von Euro 71.679,31 Euro. Hiermit ergibt sich ein Schuldenstand der Gemeinde Gutach i. Br. zum 31.12.2016 in Höhe von 1.052.164,32 Euro, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 243,27 Euro nach Zensus 2016 (4.325 Einwohner) entspricht.

Die Jahresrechnung 2016 mit dem Rechenschaftsbericht ist in der Zeit von Donnerstag, den 27. Juli 2017 bis einschließlich Freitag, den 04. August 2017 zur Einsichtnahme durch die Bürger und Abgabepflichtigen beim Bürgermeisteramt, Rathaus Bleibach, Dorfstraße 33, Zimmer 15, während der üblichen Dienststunden ausgelegt.

Urban Singler,
Bürgermeister

Ferienprogramm 2017

Liebe Kinder, schaut auf Euren Ferienpass / auf Eure Anmeldung und achtet auf das Datum, die Uhrzeit und den Treffpunkt, damit Ihr die für Euch zugeteilten Veranstaltungen nicht verpasst oder zu spät kommt.

Unsere Bitte: Besucht die von Euch ausgewählten und zugeteilten Veranstaltungen und bleibt nicht einfach ohne Abmeldung fern. Falls Ihr aus einem wichtigen Grund doch nicht teilnehmen könnt, dann meldet Euch bitte bei dem zuständigen Veranstalter rechtzeitig ab. Somit können die Kinder auf der Warteliste nachrücken. Der Ferienpass dient als Anmeldebestätigung und ist zu den Veranstaltungen mitzubringen. Wir wünschen Euch schöne Sommerferien mit vielen tollen Erlebnissen und Begegnungen.

Eure Gemeindeverwaltung



Foto: yaruta/Thinkstock.jpg

Die Gemeinde Gutach im Breisgau gratuliert**Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag**

am 29. Juli 2017

Frau Maria Fehrenbach, Talstr. 30 zum 75. Geburtstag

Auch den Altersjubilaren, die namentlich nicht genannt werden wollen, gratulieren wir recht herzlich zu ihrem Geburtstag und wünschen alles erdenklich Gute, vor allem jedoch Gesundheit und Wohlergehen.

Wichtige Rufnummern bei Unfall und Gefahr**NOTDIENSTE****Arzt**

An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117 zu erreichen.

An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel. 0180 3222555-70 erreichbar.

In Notfällen:

Notruf Polizei:	110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst:	112
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6076111
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6075311
Rufnummer Krankentransport:	19222
Gift-Notrufzentrale:	0761 19240

Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle: 07641 4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen).

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen:

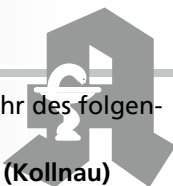
Montag, Dienstag und Donnerstag	von 19 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag	von 16 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage	8 bis 22 Uhr

(vorherige Anmeldung nicht erforderlich)
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Kostenlose zentrale Rufnummer 116117

Apotheken-Notdienst

Dienstbereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr des folgenden Tages:

- | | |
|--------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Di., 25.07. | Glocken-Apotheke, Waldkirch (Kollnau)
Kollnauer Str. 1, Tel. 07681 7054
Kronen-Apotheke, Teningen
Reetzenstr. 5, Tel. 07641 41109 |
| Mi., 26.07. | Schlossberg-Apotheke, Emmendingen
Steinstr. 12, Tel. 07641 914650
Schwarzwald-Apotheke, Elzach
Nikolausplatz 2, Tel. 07682 392 |
| Do., 27.07. | Kandel-Apotheke, Waldkirch
Lange Str. 58, Tel. 07681 9320 |
| Fr., 28.07. | Apotheke am Heidacker, Freiamt (Ottochwanden)
Hauptstr. 49, Tel. 07645 917877
Waldhorn-Apotheke, Sexau
Emmendinger Str. 6, Tel. 07641 47575 |
| Sa., 29.07. | Stadtapotheke am Marktplatz, Emmendingen
Marktplatz 9, Tel. 07641 8763 |



- So., 30.07. Nikolai-Apotheke, Waldkirch**
 Adenauerstr. 11, Tel. 07681 4740740
Spitzweg-Apotheke, Emmendingen
 Fritz-Boehle-Str. 38, Tel. 07641 51191
- Mo., 31.07. Stadt-Apotheke, Waldkirch**
 Lange Str. 37, Tel. 07681 479110
- Di., 01.08. easyApotheke, Emmendingen**
 Freiburger Str. 4, Tel. 07641 954280

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 29.07./30.07.17
 Dr. Bretzinger, Glottertal
 Winterbachstr. 13, Tel. 07684 90890
 Dr. Brodauf, Emmendingen
 Gottfried-Keller-Weg 4, Tel. 07641 54636

Notdienst für Strom/Straßenbeleuchtung

EnBW Regional AG, Regionalzentrum
 Rheinhausen, Störungsmeldestelle 0800 3629477

Notdienst für Wasser:

Tel. 0170 6313727

Recyclinghof /Grünschnittsammelplatz Bleibach:

Hintermatte 2, Öffnungszeiten:
 Freitag 13:00 bis 17:00 Uhr und
 Samstag 9:00 bis 14:00 Uhr

Vom 1. April bis einschließlich 11. Oktober jeden Mittwoch
 von 16:00 bis 19:00 Uhr (nur Grünschnittsammelplatz).

Fachstelle Sucht

Beratung, Behandlung, Prävention
 Friedhofstr. 1, Waldkirch, Tel. 07681 24623,
 Dienstag, Donnerstag 10 – 17 Uhr

emma
 Jugend- und Drogenberatung
 Friedhofstr. 1
 Tel. 07681 3891 und 07641 41970

Kreissenorenrat des Landkreises Emmendingen:

www.kreissenorenrat-emmendingen.de

BEKANNTMACHUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

Mitteilungen des Landratsamtes Emmendingen



Kein Wasser mehr aus Bächen und Flüssen entnehmen

Pegel an Bächen und Flüssen extrem niedrig
 Das trockene Sommerwetter hat seine Schattenseiten für die Natur. Die Wasserstände der Elz und anderer Flüsse sind auf kritische Werte gesunken. **Deshalb darf nach Mitteilung des Landratsamtes Emmendingen ab sofort kein Wasser mehr aus Flüssen und Bächen entnommen werden, auch nicht in kleinen Mengen durch Schöpfgeräte oder Pumpen.** Die Untere Wasserbehörde beim Landratsamt weist darauf hin, dass dies sowohl für private Zwecke als auch für die Landwirtschaft, den Forst und den Gartenbau gilt. Wer dagegen verstößt, muss mit einem hohen Bußgeld rechnen. Mit dem Verbot der Wasserentnahme sollen Fische, weitere Wassertiere und Pflanzen geschützt werden. Der geringe Wasserstand fördert den Algenwuchs, die natürliche Selbstreinigung der Gewässer nimmt ab und die Schadstoffkonzentration zu. Sonneneinstrahlung und Hitze sorgen für

eine hohe Wassertemperatur, den Fischen geht wegen des verminderten Sauerstoffgehalts im Wasser sprichwörtlich „die Luft aus“.

Das Verbot der Wasserentnahme gilt, solange am maßgeblichen Pegel der Elz bei Gutach der Wasserstand von 43 Zentimetern unterschritten ist. Der Pegelstand kann im Internet unter <http://www.hvz.baden-wuerttemberg.de>, der App „Meine Pegel“ oder unter Tel. 07681/7657 abgefragt werden.

Für die landwirtschaftliche Beregnung im Raum Buchholz-Denzlingen gilt eine Sonderregelung: Die Mitglieder des Beregnungsverbandes Mittlere Elz dürfen Wasser dann entnehmen, wenn oberhalb Grundwasser aus Brunnen eingespeist wird.

*Landratsamt Emmendingen,
 -Untere Wasserbehörde-*

Ausstellung: 200 Jahre Badisch-Französische Rheingrenzvermessung

Im „Haus am Festplatz“ des Landratsamtes ist vom **31. Juli bis 11. August 2017** eine Wanderausstellung zum Beginn der Badisch-französischen Rheingrenzvermessung vor 200 Jahren zu sehen. Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung hat die Ausstellung zusammen mit den am Rhein angrenzenden Landkreisen Lörrach, Breisgau-Hochschwarzwald, Emmendingen, Ortenaukreis und Rastatt entwickelt. Sie zeigt das Ergebnis der Rheinvermessung am Oberrhein entlang mit historischen Karten und Fotos. Die Verhandlungen begannen im Juni 1917, die Vermessungen erfolgten von 1817 bis 1827. Die Staatsgrenze entlang des Rheines zwischen Baden und Frankreich wurde schließlich im April 1840 in einem Staatsvertrag festgelegt. Die Ausstellung kann während der üblichen Öffnungszeiten im „Haus am Festplatz“ besucht werden: Montag bis Freitag von 8:30 bis 12:00 Uhr, Montag bis Mittwoch am Nachmittag auch von 14:00 bis 15:30 Uhr und Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr.

Forstamt

Allgemeinverfügung

Hinweise zur Borkenkäferbekämpfung nach § 68 Landeswaldgesetz (LWaldG)

Die überdurchschnittlichen Temperaturen und die lange Trockenheit des vergangenen Jahres aber auch der überwiegend milde Winter und die anhaltende Trockenheit in diesem Frühjahr haben in vielen Waldgebieten des Südschwarzwaldes dazu geführt, dass sich die Borkenkäfer besonders stark vermehren konnten. Die Gefahr eines weiteren Anstieges der Borkenkäferschäden ist daher in diesem Jahr besonders groß, zumal die Bäume durch Trockenheit und Hitzestress sehr anfällig sind. Zur Verhinderung einer Massenvermehrung ist daher die Durchführung von Vorsorgemaßnahmen besonders wichtig. Nur durch eine regelmäßige und genaue Kontrolle kann ein Borkenkäferbefall rechtzeitig erkannt und wirkungsvoll bekämpft werden!

Borkenkäfer sind 2 bis 8 mm große Insekten, die sich durch die Rinde in Bäume einbohren und dort ihre Eier ablegen. Durch den Fraß der Larven und Käfer wird das lebensnotwendige Bastgewebe zerstört und so in den meisten Fällen der Baum innerhalb kurzer Zeit zum Absterben gebracht. In den Wäldern der Gemeindegebiete **Biederbach, Elzach, Freiamt, Gutach, Sexau, Simonswald, Waldkirch und Winden** ist aktuell vermehrt Borkenkäferbefall festzustellen. Folgende Merkmale deuten auf den Befall mit Borkenkäfern hin:

- **"Spechtspiegel"** unterhalb der Krone; das sind Stellen an der Baumrinde, wo der Specht die äußere Rindenschicht weggehackt hat, um an die Borkenkäfer, die in der Rinde sind, heranzukommen.



- **Abblätternde Rindenteile:** auf der Innenseite der Rinde sind Fraßgänge sichtbar. Teilweise kann man hier auch Larven oder Käfer finden, die in der Rinde überwinterten.
- **Vergilben** und anschließende **Rötung** der Nadeln bzw. der Baumkronen.
- Bohrmehlsammlungen auf der Rinde und am Stammfuß.
- Kreisrunde Einbohrlöcher in der Rinde.

Das Kreisforstamt beim Landratsamt Emmendingen weist darauf hin, dass nach den einschlägigen Bestimmungen des Landeswaldgesetzes (§ 67 Abs. 1 Nr. 1 LWaldG) und des Pflanzenschutzgesetzes (§§ 6,8 PflSchG) die Waldbesitzer verpflichtet sind, zur Abwehr von Waldschäden, insbesondere durch die Ausbreitung von Borkenkäfern, Maßnahmen zur Borkenkäferbekämpfung zu ergreifen.

Zielführende Bekämpfungsmaßnahmen sind insbesondere:

- Intensive Befallskontrolle der Baumbestände.
- Unverzögerlicher Einschlag der befallenen Bäume.
- Rechtzeitiger Abtransport aus dem Wald zu einem Verarbeitungsbetrieb (z.B. Sägewerk) oder zu einem mindestens 300 m vom Wald entfernten Lagerplatz.
- Entrinden der Stämme mit anschließender Behandlung der Rinde.
- Allseitige chemische Bekämpfung der nicht entrindeten Stämme mit einem zugelassenen Bekämpfungsmittel unter Beachtung der gesetzlichen Schutzmaßnahmen.
- Häckseln des befallenen Holzes.

Für die Durchführung der entsprechenden Bekämpfungsmaßnahmen setzt das Kreisforstamt den betroffenen Waldbesitzern gem. § 68 Abs. 1 LWaldG eine Frist

bis zum 18. August 2017.

Als betroffener Waldbesitzer können Sie sich der Beratung der örtlich zuständigen Forstrevierleiter bedienen. Für allgemeine Fragen können Sie sich auch an die Forstbezirke Emmendingen (Tel. 07641 451-9420) und Waldkirch (Tel. 07641 451-9441) wenden. Sofern Sie zur Durchführung der Arbeiten nicht selbst in der Lage sind, kann das Forstamt diese gegen Kostenersatz selbst ausführen oder Unternehmer vermitteln.

Bitte setzen Sie sich – unabhängig davon, ob Sie den Holzeinschlag selbst durchführen oder beauftragen wollen – mit dem zuständigen Revierleiter in Verbindung, damit das weitere Vorgehen abgestimmt werden kann.

Bei Nichtbeachtung dieses Hinweises müssen Sie mit dem Erlass einer forstaufsichtlichen Anordnung rechnen, deren Umsetzung dann auch kostenpflichtig erzwungen werden kann (Ersatzvornahme gem. §25 Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz, LVwVG).

Über die gesetzte Frist hinaus ist es notwendig, dass die verbleibenden Bäume im Bereich von Befallsherden durch den Waldbesitzer regelmäßig auf Käferbefall hin kontrolliert werden. Die betroffenen Bäume müssen dann sofort eingeschlagen, entrindet und entseucht werden.

Emmendingen, 17. Juli 2017

Untere Forstbehörde Emmendingen

gez. Jürgen Schmidt, Leitender Forstdirektor

Lehrgänge für Privatwaldbesitzer

Das Kreisforstamt weist auf Lehrgänge von September bis Dezember 2017 hin. Sie sind für Privatwaldbesitzer, für Revierleiter, FBG-Angehörige, Betriebsangehörige von Kommunen und Unternehmen interessant.

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn

4. bis 8. September 2017, Kurs WF17-16. Einarbeitungskurs für neu eingestellte Waldarbeiter (Lg.-Gebühr 300 €)*.

16. Oktober 2017, Kurs WF17-14.

Einsatz von Rückewagen im Privatwald

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe

28. und 29. September 2017, Kurs WF17-1. Motorsägen-Grundlehrgang für Frauen

(Modul A nach DGUV-I 214-059)*

15. bis 17. November 2017, Kurs WF17-3. Holzernte-Grundlehrgang (Modul B nach DGUV-I 214-059) *

23. bis 27. Oktober und 27. Oktober bis 1. Dezember 2017, Kurs WF17-4. Kombiniertes Motorsägen- und Holzernte-Grundlehrgang (Modul A und B nach DGUV-I 214-059) *
11. Oktober 2017, Kurs WL17-4. Artenschutz und Biotopgestaltung im Wald (Ort: Calmbach)

Die Anmeldung sollte möglichst bis vier Wochen vor Beginn erfolgen. Die Kosten für die Lehrgangsgebühren betragen, wenn nicht anders vermerkt, 60 € je Tag, für Privatwaldbesitzer ermäßigt: 30 €. Bei Mitgliedschaft in der SVLFG wird bei den * gekennzeichneten Lehrgängen eine Förderung von 30 € verrechnet. Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung betragen in Königsbronn ca. 30 € je Tag bei Vollpension.

Nähere Informationen und Anmeldung beim Forstlichen Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Tel: 07328/9603-13, Fax: 07328/9603-44, E-Mail fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de und beim Forstlichen Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe, Tel: 0721/926-33 91, Fax: 0721/926-62 97, E-Mail fbz.karlsruhe@forst.bwl.de. Das gesamte Lehrgangsangebot des Landesbetriebs ForstBW ist im Internet unter www.wald-online-bw.de veröffentlicht.

Abfallwirtschaft

Wohin mit befallenem Buchs und schädlichen Pflanzen?

Auf den Grünschnittplätzen können einige mit Schädlingen oder Krankheiten befallene Pflanzen wie Buchs, Kastanienlaub, Feuerbrand usw. oder „eingewanderte“ Pflanzen nicht angenommen werden. Dies erfolgt, um eine Ausbreitung der Schädlinge bzw. deren Krankheit zu verhindern. Die Abfallwirtschaft des Landratsamtes informiert, wie und wo diese Gartenabfälle entsorgt werden können.

Mit **Feuerbrand** befallene Gehölze müssen verbrannt oder über die graue Tonne entsorgt werden. Auch **Buchsbaum**, der vom Buchsbaumzünsler befallen ist, kann nicht auf den Grünschnittplätzen angenommen werden. Neben der Entsorgung über die graue Tonne kann Buchs auch direkt an die beiden Kompostieranlagen der Firma ROM-Kompost in Teningen oder Emmendingen angeliefert werden, weil er dort sofort kompostiert werden kann. Durch die bei der Kompostierung entstehende Wärme werden die Schädlinge zerstört. Ausgeschlossen auf den Grünschnittplätzen ist auch **Kastanienlaub**, das von der Miniermotte befallen ist. Es kann entweder über die graue Tonne entsorgt oder auch zu den ROM-Anlagen in Teningen oder Emmendingen gebracht werden. Bei der Anlieferung von Buchs, befallenem Kastanienlaub oder anderen mit Krankheiten befallenen Pflanzenteilen sollten sich die Anlieferer in jedem Fall an das Personal der Kompostieranlage wenden.

Adressen der Kompostierplätze der Fa. ROM

Emmendingen, Denzlinger Straße 49

Montag, Dienstag und Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr
und	15:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch	15:00 bis 19:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr
und	13:00 bis 17:00 Uhr
Samstag	09:00 bis 14:00 Uhr

Teningen, Tullastraße 13

täglich	09:00 bis 12:00 und 15:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 und 15:00 bis 18.30 Uhr,
Samstag	08:30 bis 14:00 Uhr

Auch bei einigen eingewanderten Pflanzenarten, den sogenannten invasiven Neophyten, deren Verbreitung verhindert werden soll, gelten bestimmte Annahmebedingungen. Die bekanntesten Neophyten sind der **Japanknöterich**, das Indische **Springkraut**, die Beifuß-**Ambrosie** und der **Riesenbärenklau** oder Herkulesstaude. Die Blütenstände von diesen Pflanzen sollten in jedem Fall über die graue Tonne entsorgt werden, am besten in Säcken verpackt. Ein Risiko einer Verbreitung besteht hier schon während des Transportes sowie während der Lagerzeit auf den Grünschnitt-

plätzen, weshalb sie dort ausgeschlossen sind. Die übrigen Pflanzenteile von indischen Springkraut, Ambrosie und Herkulesstaude können jedoch an den Grünschnittplätzen angeliefert werden.

Kleintierstreu von Hamstern, Meerschweinchen oder Hasen ist ebenfalls von der Annahme auf den Grünschnittplätzen ausgeschlossen und kann über die graue Tonne entsorgt werden.

Weitere Infos: www.landkreis-emmendingen.de > abfallwirtschaft oder Telefon 07641 451 9700.

Gewerbeakademie Freiburg

Jetzt anmelden zum Studiengang Betriebswirt

An der Gewerbe Akademie Freiburg startet **am 10. Oktober 2017** sowie **am 10. Januar 2018** erneut ein Studiengang zum „Staatlich anerkannten Betriebswirt des Handwerks“. Hierzu gibt es im Vorfeld **am Dienstag, 19. September ab 18:00 Uhr** einen weiteren Info-Abend. Der Bedarf an gut ausgebildeten Nachwuchs- und Führungskräften ist weiterhin groß. In diesem Studiengang lernen die Teilnehmer moderne Managementmethoden, aber auch viel Grundwissen zu Volkswirtschaft, Recht, Personalführung und das gesamte Spektrum der Betriebswirtschaft von Bilanz, Kostenrechnung bis Marketing und Organisation. Das befähigt später im Betrieb unternehmerisch und selbstverantwortlich zu handeln.

Der Studiengang kann unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Aufstiegs-BAföG oder auf Bildungsgutschein der Arbeitsagentur gefördert werden. Hierzu und zu den Inhalten erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg am Info-Tag oder unter Telefon 0761 15250-0 weitere Auskünfte. Details finden sich auch auf www.wissen-hoch-drei.de

Industrie- und Handelskammer

Kontrollierte Plaudertasche

IHK-Vortrag über den gezielten Einsatz der Körpersprache am 1. August in Freiburg

Reden ist Silber, Schweigen ist Gold? Von wegen! „93 Prozent unserer Kommunikation werden von der Körpersprache bestimmt“, weiß Coach Claudia Thiel-Steffen. Im Rahmen der Sommerakademie der IHK Südlicher Oberrhein referiert die Beraterin am 1. August in Freiburg über den klugen Gebrauch der Plaudertasche Körper.

„Durch den gezielten Einsatz Ihrer Körpersprache erhöhen Sie Ihre Wirkung und somit Ihre Wirkungskraft“, weiß die Expertin. Mit der richtigen nonverbalen Kommunikation seien Status, Präsenz, Akzeptanz und Sympathie kein Zufall mehr. Thiel-Steffen: „Ausdruck macht Eindruck!“ Gerade im beruflichen Alltag spielt die Körpersprache eine wichtige Rolle: Sei es bei Verhandlungen mit Kunden, Meetings mit dem eigenen Team oder der Präsentation vor der Geschäftsleitung.

Die Veranstaltung „Ihr Körper spricht, auch wenn Sie nichts sagen“ findet **am Dienstag, 1. August, um 19:00 Uhr** in den Räumen der IHK Südlicher Oberrhein in Freiburg, Schnewlinstraße 11-13, statt. Das Teilnahmeentgelt beträgt inklusive Tagungsgetränke und Imbiss beim anschließenden Come-Together 50 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist online über die Homepage www.sommer.ihk-events.de oder telefonisch bei Fabiola Basler, Rufnummer 07821/2703-680, möglich.

Unter dem Motto „Bildungsimpulse mit Mehrwert – Neues erfahren, Erfahrungen einbringen, Impulse umsetzen“ lädt die IHK bereits zum sechsten Mal in die Sommerakademie ein. Neben dem Termin zum Thema Körpersprache gibt es in der Veranstaltungsreihe weitere Vorträge, beispielsweise über **das Networkmarketing am 8. August** in Lahr, Ge-

sundheit im Betrieb am 15. August in Freiburg oder Schafenskraft am 22. August in Lahr. Eine Übersicht über alle Termine mit Details zu den einzelnen Themen gibt es im Netz unter www.sommer.ihk-events.de.

Regierungspräsidium Freiburg

Fahrbahndeckenerneuerung der B 294 zwischen Elzach und Mühlenbach geht in die nächste Phase

// Fertigstellung Anfang August

Umleitung über Oberprechtal und Gutach // Busverkehr ist betroffen

Bei den Sanierungsarbeiten der B 294 zwischen Elzach und Mühlenbach beginnt nun die heiße Phase: Seit Montag, 17. Juli, wird zwischen der Abfahrt zur Pelzmühle und der Passhöhe Heidburg der Fahrbahnbelag erneuert. Dafür wird die Straße komplett gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die L107 über Oberprechtal und Gutach im Kinzigtal. Die Zufahrt bis zur Passhöhe Heidburg aus Richtung Mühlenbach ist frei. Der Einmündungsbereich Pelzmühle wird halbseitig gesperrt, so dass das Ein- und Ausfahren immer möglich ist. Der Busverkehr kann zunächst auf der Straße verbleiben. **Ab Samstag, 22. Juli, können dann aber für fünf Tage keine Busse fahren, da die Asphaltdecke aufgetragen wird.** Hiervon ist auch der Schülertransport in den letzten Tagen vor den Sommerferien betroffen.

Dieser Abschnitt wird voraussichtlich **bis zum Mittwoch, 26. Juli**, fertiggestellt werden. Im letzten Bauabschnitt wird der Straßenbelag **ab Donnerstag, 27. Juli, bis Freitag, 4. August**, zwischen der Einmündung der L 107 und der Abfahrt Pelzmühle saniert. Auch während dieser Zeit wird die Bundesstraße komplett gesperrt. Der Verkehr wird auch hier über die L107 nach Oberprechtal und weiter nach Gutach im Kinzigtal umgeleitet.

B 294 wird Mitte August zwischen Anschlussstelle Gutach-Bleibach und Kläranlage Niederwinden saniert

Bundesstraße vorwiegend nachts gesperrt – Verkehr wird über Freiamt umgeleitet

Das Regierungspräsidium (RP) Freiburg saniert **von Montag, 14. August, bis Sonntag, 20. August**, die B 294 zwischen der Anschlussstelle Gutach-Bleibach und der Kläranlage Niederwinden.

Im ersten Arbeitsgang wird auf dem ca. zwei Kilometer langen Streckenabschnitt der Bundesstraße die Deck- und Bindschicht abgefräst. Diese Arbeiten müssen nachts erfolgen und erfordern eine **Vollsperrung des Streckenbereichs wochentags (14. – 18. August) täglich von 20:00 Uhr bis 05:00 Uhr morgens**. Der Verkehr wird in dieser Zeit über Waldkirch, Sexau, Freiamt, Schweighausen, Biederbach und Elzach umgeleitet. In der Nacht von Freitag, 18. August auf Samstag, 19. August sind keine Sperrungen geplant.

Tagsüber (außerhalb der Vollsperrzeiten) kann der Verkehr das Baufeld mit reduzierter Geschwindigkeit durchfahren. An der Anschlussstelle Gutach-Bleibach (B294/L173) in Fahrtrichtung Elzach kann man jederzeit nach Bleibach ausfahren sowie auf die B 294 in Fahrtrichtung Waldkirch einfahren.

Im zweiten Arbeitsgang wird die neue Fahrbahndecke eingebaut und die Markierung aufgebracht. Dafür wird der Streckenabschnitt **am Wochenende von Samstag, 19. August, ab 14:00 Uhr bis Sonntag, 20. August, 20:00 Uhr, voll gesperrt**. Sollte der Deckeneinbau aufgrund der Witterung an diesem Wochenende nicht möglich sein, steht als Ausweichtermin das Wochenende vom 26. August bis 27. August im gleichen Zeitraum zur Verfügung.

**FREIWILLIGE FEUERWEHR
GUTACH IM BREISGAU****Sicheres Grillen**

Sommerzeit ist Grillzeit! Leider passieren hierbei immer wieder (vermeidbare) Unfälle.

Im Folgenden ein paar Tipps für ein ungetrübtes Grillvergnügen:

Niemals einen Grill mit brennbaren Flüssigkeiten wie Benzin, Spiritus, Petroleum, Diesel oder Öl anzünden!

So grillen Sie sicher:

Um die Holzkohle sicher in Brand zu setzen, gibt es im Handel zahlreiche Grillanzünder. Diese Anzünder sind geprüft – und für sicher befunden worden. Bitte beachten Sie die Gebrauchsanleitung und nehmen Sie sich Zeit. Es kann eine halbe Stunde dauern, bis die Kohle richtig brennt, bis die Glut heiß genug ist, um das Grillgut aufzulegen. Anzündhilfen von Kindern fernhalten!

Suchen Sie Ihren Grillplatz auf einer ebenen und freien Stelle. Halten Sie ausreichend Abstand zu Gebäuden und Bepflanzung. Wählen Sie nur sicherheitsgeprüfte Grillgeräte aus, die kippsicher sind und keine scharfen Kanten haben.

Beim Grillen gilt:

Immer Augen auf und nicht vor sich hinträumen. Legen Sie Ihre Gerätschaften zurecht: Grillkohle oder Holzschelte, Schürhaken, Zange, Gabel, Wender, Wassereimer oder Feuerlöscher in der Nähe des Grills deponieren. Wegen der Hitzeentwicklung und heißen Fettspritzern sollten Sie Schürze und Grillhandschuhe verwenden. Auch hier sind Kinder wieder besonders gefährdet, denn ihre Gesichter sind genau auf Höhe des Grillfeuers. Deshalb sollten sie nie unbeaufsichtigt sein!

Die Freiwillige Feuerwehr Gutach im Breisgau wünscht Ihnen einen schönen Sommer und viel Spaß beim Grillen!

SCHWIMMBAD GUTACH**Einladung zur offiziellen Eröffnung der neuen Liegewiese und des neuen Kleinspielfeldes**

Sonntag, 30.07.2017 um 11:00 Uhr im Schwimmbad Gutach
Hiermit laden wir alle Freunde und Gönner zur offiziellen Eröffnung der neu gestalteten Liegewiese und des neuen Kleinspielfeldes recht herzlich ein. Es freut sich auf Ihr Kommen der *Freundeskreis Schwimmbad Gutach e.V.*

KIRCHLICHE NACHRICHTEN**Evang. Paul-Gerhardt-Gemeinde
Kollnau-Gutach**

Am Sonntag, den 30. Juli 2017

10:00 Uhr - Sommerkirche in Waldkirch

18:00 Uhr - Serenadenkonzert mit dem Barockensemble 4D

VEREINSNACHRICHTEN**Kath. Frauengemeinschaft /
kfd Bleibach****Halbtagesausflug am 29. Juli 2017**

Herzliche Einladung an die Frauen der SE, (auch Nichtmitglieder), zu einer Halbtagesfahrt am **Samstag, den 29. Juli** ins Markgräflerland. Wir fahren um **13:30 Uhr ab Bahnhof**

Bleibach nach Laufen. Dort besuchen wir die Staudengärtnerei "Gräfin von Zeppelin". Kaffeetrinken im Liliencafe der Gärtnerei. Anschließend geht die Fahrt weiter nach Sulzburg, wo wir die Kirche St. Cyriak besichtigen. Sie zählt mit über 1000 Jahren zu den ältesten Kirchen Deutschlands. Auf der Heimfahrt wollen wir zu einem Abschluss in gemütlicher Runde in der Straußenwirtschaft "Propst" in Grunern einkehren.

Fahrpreis pro Person 12,00 €

Anmeldungen bitte bei Rita Wangerowski, Tel. 07685 807 oder Angelika Gutsch, Tel. 07685 908644.

**Musikverein Trachtenkapelle
Siegelau e.V.****Platzkonzert**

Der Musikverein Trachtenkapelle Siegelau lädt **am Freitag, den 28. Juli 2017 ab 19:30 Uhr** die gesamte Bevölkerung, alle Feriengäste und Musikinteressierten herzlich zu einem Platzkonzert ein. Zu Gehör bringen werden wir ein bunt gemischtes Programm aus unserem Sommerrepertoire. Dieses besteht aus traditioneller Blasmusik mit Märschen und Polkas, Schlager- und Popmusik sowie auch etwas symphonischer Blasmusik. Wir sind sicher, dass für jeden Musikgeschmack etwas Passendes dabei sein wird!

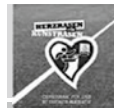
Wie bereits in den letzten Jahren, findet die Veranstaltung auch dieses Jahr wieder **hinter** dem Haus der Vereine in Siegelau statt. Und natürlich werden wir bestens dafür sorgen, dass an diesem - hoffentlich lauen - Sommerabend niemand mit durstiger Kehle oder hungrig nach Hause gehen muss. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Haus der Vereine statt.

Auf Ihren Besuch freut sich der Musikverein Trachtenkapelle Siegelau.

**Narrenzunft
„Der Silberklopfer“ e.V.****Hästräger-Stammtisch**

am Freitag, 28.07.2017 um 20:00 Uhr im Gasthaus "Löwen" in Bleibach.

Themen: Verschiedenes, Wünsche und Anträge

**SC Gutach-Bleibach e.V.****Fußballcamp für Kinder und Jugendliche in Gutach**

In Zusammenarbeit mit dem SC Gutach-Bleibach e.V. veranstaltet die ProKick-Fußballschule Freiburg in der **4. Woche der Sommerferien (28.08. - 01.09.2017)**

ein Fußballcamp im Schönwasenstadion des SC Gutach-Bleibach. Kinder im Alter von 6 - 13 Jahren können am Fußballcamp teilnehmen. Eine Vereinszugehörigkeit ist nicht erforderlich.

In der Zeit von 09:30 - 15:30 Uhr findet unter Anleitung von qualifizierten und lizenzierten Trainern Trainingseinheiten in kleineren Gruppen statt. Dabei wird darauf Wert gelegt, dass die Leistungsstärke der Teilnehmer in den einzelnen Gruppen ausgeglichen ist und dass der Spaß am Fußball für Jungs und Mädels im Vordergrund steht. Zur Stärkung gibt es ein gemeinsames Mittagessen im Schönwasener Hof sowie Getränke und Obst während der gesamten Campdauer. Außerdem erhält jeder Teilnehmer ein Trikot von Nike und einen Trainingsball.

Die Teilnahmegebühr für das 5-Tage-Fußballcamp beträgt 159,- €. Geschwisterkinder erhalten einen Rabatt.

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular gibt es im Internet unter www.prokick-fussballschule.de.



Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach

Historische Orte im Baselbiet. Eine geschichtliche Exkursion ins Baselbiet.

Die diesjährige historische Wandertour führt uns in den Dunstkreis von Waldkirchs Partnerstadt, der Kantonsmetropole Liestal. Wir beginnen unsere Tour in Arlesheim, dem alten Exil der Basler Bischöfe. Wenn nicht gerade Gottesdienst ist, werden wir den Dom besichtigen, andernfalls einen Spaziergang durch das barocke Städtchen machen. Über Muttenz, Lausen und Buus fahren wir zum Buseregg, von wo aus wir auf einem steilen Weg hinauf zur Farnsburg wandern. Wem dieser Weg zu steil ist, der kann mit dem Bus hinauffahren. In einem Restaurant unterhalb der Burg besteht Gelegenheit zu einer Kaffeepause. Weitere Gasthausbesuche sind nicht vorgesehen; deshalb Verpflegung und Getränke in ausreichender Menge mitnehmen!

Am Sonntag, 06.08.2017 - 4 km

Treffpunkt: Bleibach Bahnhof

Ansprechpartner sind Hermann Rehm, Telefon 07681/3711, und Manfred Müller. E-Mail: rehm-waldkirch@web.de.

30 Plätze. Preis: 15,00 €

Zustieg: Bleibach Bahnhof 07:42 Uhr, Gutach Brücke 07:46 Uhr, Kollnau Post 07:50 Uhr, Waldkirch Rathaus 07:53 Uhr.

Gäste sind herzlich willkommen!

**Trachten- u. Brauchtumsverein
ZweiTälerLand e.V.**



Probe des Singkreises

Die nächste Probe des Singkreises findet am **Mittwoch, 02.08.2017, um 20:00 Uhr**, in der Gipserhalle, Am Stollen, in Bleibach statt. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.
Willi Wehrle, 1. Vorstand

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

NIEDERWINDEN

B-FEST

THE NEW STYLE
Bar-Insel, Chill Out Area, Likörstand (40 Sorten)
KKL-FESTIVAL-GELÄNDE

SAMSTAG	SONNIG	MONIAG
BEST - PARTY	FAMILY SUNDAY	HANDWERKLICHER GRILLABEND
19:00 Uhr Einlass	11:00 Uhr Einlass	16:00 Uhr Einlass
Cocktails, Long Drinks, Sangria usw.	ab 12:00 Uhr Musikverein Ohlsbach, Musikverein „Harmonie“ Steinach, Trachtenkapelle Lehengericht	ab 19:00 Uhr Musik mit dem Trio Wälderbuebe
Aktionskarten mit Freigetränken	Mittagstisch der FFW	Grillspezialitäten, Salate
Eintritt 5,-€ bis 21:00 Uhr Freier Eintritt!	Kinderschminken, Rutschen, Hüpfburg, Schießbude	Schießbude
	Eintritt frei	Eintritt frei

29.07. - 31.07.17

Ende Juli ist es endlich wieder so weit!

Zu unseren Veranstaltungen laden wir recht herzlich ein.

Samstag, 29. Juli 2017 - B-Fest "Party mit DJ Hannes"

Die Party mit viel Stimmung. Genießt auf unserem großen Außengelände den Sommerabend in der "BAR-Insel", "Chillout Area" oder vielleicht bei einem Gläschen in unserer "Likörbar".

Das Festgelände ist ab 19:00 Uhr geöffnet....

Eintritt: 5,- EUR

ACHTUNG! Bis 21.00 Uhr ist der Eintritt frei.

Sonntag, 30. Juli 2017

- B-Fest „FAMILY SUNDAY traditionell mit Blasmusik“

Ab 12:00 Uhr unterhält Sie der Musikverein Ohlsbach, von 14:00 - 16:00 Uhr spielt der Musikverein "Harmonie" Steinach und von 16:00 - 18:00 Uhr die Trachtenkapelle Lehengericht auf.

Für unsere kleinen Gäste findet, durch die Bläserjugend, eine Kinderbetreuung inkl. Kinderferienprogramm statt. Mit einer Hopsburg, Kinderschminken, Bob-Rutsche, Torwand und vielem mehr. Für unsere großen Gäste hat der Schützenverein wieder seinen Schießstand geöffnet, probieren Sie doch Ihr Glück. Später werden wir das Fest dann gemütlich ausklingen lassen.

Natürlich bieten wir auch in diesem Jahr wieder ein Mittagessen und auch Kaffee und Kuchen an. Für das leibliche Wohl sorgt die Freiwillige Feuerwehr Winden. Neben einem leckeren Mittagstisch gibt es natürlich auch Schnitzel, Salate, Pommies & Spätzle und den obligatorischen Flammkuchen.

Montag, 31. Juli 2017 - B-Fest „Handwerklicher Grillabend“

Ab 16:00 Uhr laden wir zum Grillabend der besonderen Art ein. Es gibt versch. Grillgut, einen Grillteller mit Brot, Salate und vieles mehr. Genießen Sie mit uns einen schönen Sommerabend bei einem Gläschen und mit guter Musik.

Die Schießbude des Schützenvereins hat geöffnet.

Ab 19:00 Uhr spielt das „Trio Wälderbuebe“.

Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Festgemeinschaft B-Fest Musikverein Niederwinden e.V. und Bläserjugend Musikverein Niederwinden e.V.



„Ein Dorf räumt auf“

Unter diesem Motto veranstalten wir am

**Samstag, 29. Juli 2017
von 11 bis 15 Uhr**



im schönen Garten des
alten Kindergartens am Kirchberg
in Oberwinden
einen großen, bunten



Flohmarkt / Trödelmarkt

für
Gebrauchtes, Antikes, Besonderes, Kleidung, Bücher, Spiele,
Gestricktes, Gebasteltes.....u.v.m.

mit Kaffee und Kuchen

Standgebühr: 1 Kuchen oder kleine Spende
Bewirtung: durch die KLJB Oberwinden
Kleiderkammer: geöffnet



Anmeldung bei: Tina Rietschle (07682/67105) oder
Michaela Friese (07682/909397)



Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und Besucher

Ihr Helferkreis „Winden hilft“

mit freundlicher Unterstützung durch
die Gemeinde Winden im Elztal & die KLJB Oberwinden





11. Biederbacher Dorffest

12. August bis 14. August 2017 mit Ausstellung des KreativKreis Biederbach

Vom 12. August bis 14. August 2017 wird in Biederbach im Zweitälterland das elfte Dorffest unter dem Motto „Miteinander schwätzen, Lachen, Essen und Trinken“ gefeiert. Im Ortsteil Dorf sind gegenüber dem neuen Rathaus und in der Nähe des Feuerwehrgerätehauses die beiden Festbühnen aufgebaut. Drumherum sind die überdachten Bewirtschaftungsflächen der Vereine entlang am Dorfbach, beim Gasthaus "Hirschen-Dorfmühle", bei der Schwarzwaldhalle und im Feuerwehrgerätehaus.

In der Schwarzwaldhalle stellen über die Festtage in der Gemeinschaft des „KreativKreis Biederbach“ Susanne Burger, Robert Klausmann und Manuela Weber ihre Exponate ihrer eigenständigen Malerei aus.

Am Samstag, 12. August 2017, wird um 19:00 Uhr mit dem Fassanstich durch Bürgermeister Josef Ruf das Dorffest eröffnet. Es spielt hierbei der Musikverein Trachtenkapelle Biederbach. Ab 20:00 Uhr heißt es Musik, Tanz und Unterhaltung mit „Skyline“ sowie dem "Bergacker Duo".

Am Sonntag, 13. August 2017, ab 11:00 Uhr liegt auf beiden Festbühnen Musik in der Luft: Zum Frühschoppen spielt der Musikverein Trachtenkapelle Biederbach auf und „DJ Werner“ präsentiert Schwungvolles. **Sonntag für den Gaumen!** Der Mittagstisch hat viele Varianten. Jeder kann seine "Leibspeise" auswählen. Essen, trinken, miteinander schwätzen und lachen. Beim bunten Kinderprogramm sind die jüngsten Gäste herzlich willkommen. Dazu steht auf dem Festplatz ein Kinderkarussell wie „früher“. Zur Feststimmung gibt es Vorführungen, aber auch „Hau den Lukas!“, Schießwagen und der Losstand des DRK Prechtal sind präsent. Am Sonntagnachmittag können die Gäste in der „Kaffeestube“ in der Schwarzwaldhalle miteinander plaudern.

Von 17:00 Uhr bis 21:00 Uhr gibt es Unterhaltungsmusik bei den Festbühnen. Für fetzige Musik sorgen „Die Badisch Böhmisches“.

Am Montag, 14. August 2017, ist ab 19:00 Uhr der frohe Festausklang mit Musik, Unterhaltung und Tanz. Stimmungsmacher sind das "Bergacker Duo" und die „Leimentäler“.

Mitwirkende Vereine und deren Speisenangebote:

Fischerzunft: Gebackene Forelle, Lachs- und Heringsbrötchen, Schnitzelwecken, Pommes

Bläserjugend: Likörstand, Eis

Freiwillige Feuerwehr: Toastvariationen, Salate, Grillwurst, Bar, Cocktails.

Katholische Landjugendbewegung: Baguette, Bar, Cocktails

Kleinkaliber Sport-Schützenverein: Gyros, Bratwurst, Ochsenfleisch, Bierbrunnen

Melodia (Gesangverein): Sauerbraten mit Spätzle, Schnitzel mit Salat, Pommes frites, Grillwurst, Salatteller, frisch gebackene "Striibli", Kaffee und Kuchen.

Sportverein: Wurstsalat, Pommes, Hamburger, Cheeseburger, Flammkuchen, Biederbacher Pfifferlingtäschle mit Salatgarnitur, Kaffevariationen, Kuchen, Weinstand mit Sekt und Hugo

Volkstanzgruppe: Sekt, Bier

Die Vereinsgemeinschaft Biederbach lädt herzlich ein und freut sich über Ihren Besuch.

Kunstaussstellung im Kurhaus Freiamt

Grace Schumacher aus Emmendingen stellt aus

Die Vernissage zur Kunstaussstellung im Kurhaus Freiamt ist **am Sonntag, 30. Juli 2017, um 15:00 Uhr.**

In der Ausstellung zeigt Grace Schumacher unter dem Titel „Kommunikation als Weg zum Frieden“ Bilder und Texte deren Entstehung ohne willentliches Tun der Künstlerin zustande kommen. Eitemperaturfarben auf Leinwand nach alter Technik für jedes Bild speziell zubereitet beeindruckend durch meist geometrische Formen.

Die einführenden Worte bei der Vernissage spricht Bürgermeisterin Hannelore Reinbold-Mench. Die Ausstellung ist **bis Freitag, 1. September 2017, täglich von 09:00 bis 18:00 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet.** Weitere Informationen bei der Tourist-Information Freiamt, Telefon: 07645/91030, Internet: www.freiamt.de.

Geführte Wanderung in Freiamt

Dienstag, 1. August 2017 | Glasig-Runde

Die geführte Wanderung mit Wanderführer Gerhard Rist beginnt für alle Wanderfreunde **um 14:00 Uhr.** Treffpunkt ist beim Gasthaus „Zum Lamm“. Für die Wanderung wird gutes Schuhwerk und witterungsentsprechende Kleidung empfohlen. Die Teilnahme an der geführten Wanderung ist kostenlos.

Minigolf beim Kurhaus - längere Öffnungszeiten in den Sommerferien

Zum Auftakt der Sommerferien (27. Juli) gibt es wieder den bekannten „Ein-Euro-Tag“. Die Besucher haben dann von 14:00 bis 19:00 Uhr Gelegenheit zum Minigolfspielen. Zur Stärkung werden Getränke und Eis verkauft. Bei Regen und ungünstiger Witterung bleibt die Anlage geschlossen. Letzter Einlass ist eine Stunde vor der Schließung. Sonderöffnungszeiten (z.B. Kindergeburtstag, Junggesellenabschied) auf Anfrage. Weitere Informationen bei der Tourist-Information Freiamt, Telefon: 07645/91030, Internet: www.freiamt.de.

Öffnungszeiten April - Oktober

Mo. - So. und Feiertag: 14 - 17 Uhr

Sonderöffnungszeiten (Sommerferien BW)

April - Oktober

Mo. - So. und Feiertag: 14 bis 19 Uhr

9. September bleibt die Anlage geschlossen

November bis März: geschlossen

Volksliedersingen im Kurhaus Freiamt

Am Donnerstag, den 27. Juli 2017, ab 19:00 Uhr ist im Festsaal im Kurhaus Freiamt ein fröhliches Volksliedersingen unter dem Motto: "Wo man singt, da lass Dich ruhig nieder!". Die meisten Volkslieder auf der Welt sind in deutscher Sprache geschrieben. Kein anderer Sprachraum ist so voller Lieder wie unserer. Durch das schwungvolle Programm führt das beliebte und bekannte „Duo Romantica“. Bei dieser beliebten Ferienaktion des Heimatvereins Freiamt e.V. und der Badischen Zeitung sind alle Gäste zum gemeinsamen Singen eingeladen. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen bei der Tourist-Information Freiamt, Telefon 07645/91030, Internet: www.freiamt.de

8. Oldtimer-Treff

Am Sonntag, 30. Juli 2017 führt die Soli Oberwinden ihren 8. Oldtimer-Treff für Pkw, Motorräder und Traktoren bis Baujahr 1990 durch. Treffpunkt ist **ab 09:00 Uhr** am Bahnhofsplatz beim Solischuppen in Oberwinden, wo die Fahrzeuge von interessierten Zuschauern begutachtet werden können. **Ab 13:00 Uhr** wird zu einer kleinen Rundfahrt gestartet. Teilnehmer und Zuschauer sind zu diesem Oldtimertreff recht herzlich eingeladen. Für Ihr leibliches Wohl wird im Solischuppen bestens gesorgt.

Eine Ausschreibung gibt es auf der Homepage:

www.regiotrends.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau
Dorfstraße 33, 79261 Gutach im Breisgau

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70,
78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 07033 3204928

Verantwortlich für den amtlichen Teil,

alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Urban Singler oder sein Vertreter im Amt
Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.

Anmeldungen und Info zu dieser Veranstaltung:

Manfred Grütter, Neudorfstr. 14, 79297 Winden im Elztal
 Tel.: 07682 3286176 oder 0173 3106479, Mail: manfred-gruetter@aol.com, Homepage: <http://soli-oberwinden.de>

Vorschau:
37. Rad-Touristikfahrt (Siebentälerfahrt) des RMSV Soli Oberwinden e.V. im ADAC am 06.08.2017

Am Sonntag, den 6. August 2017 veranstaltet der RMSV Solidarität Oberwinden e.V. im ADAC seine 37. „Sieben-Täler-Radtouristikfahrt“ für jedermann. Start ist je nach Strecke ab 6:30 Uhr bis 13:00 Uhr am Bahnhofplatz in Oberwinden (Soli-Schuppen). Für Teilnehmer aus dem Bereich Waldkirch ist eine Anmeldung an der Kontrolle 1 beim Schützenhaus in Buchholz möglich. Vier verschiedene Strecken stehen zur Auswahl:

30 km Strecke:

Start bis 13:00 Uhr zum Schützenhaus Buchholz und zurück. Die Strecke ist auch für Familien mit Kindern gut geeignet.

60 km Strecke:

Start bis 11:00 Uhr nach Denzlingen – Vörsstetten – Reute – Gundelfingen und zurück.

90 km Strecke:

Start bis 10 Uhr mit 675 m Höhenmetern über Freiamt – Schweighausen – Dörlinbach – Biberach und zurück über die Heidburg nach Oberwinden.

150 km Strecke:

Start bis 9:00 Uhr mit 1610 Höhenmetern, wie 90 km Strecke weiter über Schonach – Schönwald – Weißenbachtal – Katzensteig – Furtwangen – Neueck – Simonswald – Oberwinden. An den Kontrollstellen gibt es kostenlos Getränke. Für die Teilnehmer gibt es auch Medaillen oder Urkunden.

Weitere Infos zu dieser Veranstaltung: *Erwin Schultis*,
 Telefon 07682/8165 oder Mobil 0175/ 2433847

SONSTIGES
BUND-Umweltipp:
Wohnungen stromsparend kühl halten

Der menschengemachte Klimawandel wird gerade den Menschen am Oberrhein immer heißere Sommer bescheren. Nach Ansicht vieler Experten besteht die Gefahr, dass aus zukünftigen globalen zwei Grad mehr, es vier Grad und mehr zusätzlich am Oberrhein werden. Sobald es draußen heiß wird, rüsten immer mehr Mieter und Wohnungsbesitzer mit Klimageräten auf. Laut Umweltbundesamt werden in Deutschland jährlich rund 140.000 Klimageräte gekauft. Infolgedessen steigt auch der Strombedarf. Es ist paradox: Klimageräte beschleunigen beim gegenwärtigen Energiemix den Klimawandel. Der BUND Regionalverband Südllicher Oberrhein empfiehlt den Verbrauchern, auf Klimageräte zu verzichten. Auch ohne sie kann eine Wohnung mit ein paar Tricks kühl gehalten werden. Am besten ist es, die Wohnung nur nachts und in der Frühe zu lüften. Tagsüber, wenn die Temperaturen hochklettern, sollte die Sonne möglichst nicht ungefiltert in die Zimmer scheinen. Fenster lassen sich mit lichtdichten Markisen, Vorhängen sowie Rollläden verschatten oder verdunkeln. Zu beachten ist auch, dass sämtliche versteckte Wärmequellen ausgeschaltet werden. Dazu gehören alle ungenutzten Netzteile und Geräte im Standby-Betrieb. Auch alte Glühbirnen erzeugen neben Licht sehr viel Wärme, LEDs heizen dagegen fast gar nicht. Sollte es trotz dieser Maßnahmen zu heiß werden, ist eher ein Ventilator zu empfehlen. Dieser verbraucht wesentlich weniger Strom als ein Klimagerät. Schließlich sorgen eine gute Gebäudedämmung und moderne Fenster für Kühlung. Im Sommer wird Wärme abgeschirmt, im Winter bleibt es innen warm. Die Farbe der Außenwände spielt ebenfalls eine Rolle. Sehr dunkle Wände erhitzen sich unter starker Sonneneinstrahlung auf bis zu 70 Grad, während weiße Wände nur etwa fünf Grad wärmer werden. Günstig ist auch eine begrünte Fassade. Die Pflanzen verdunsten permanent Wasser, wobei sie die Wände kühlen.

Sportbus fährt am 27. Juli zum Europa-League-Qualifikationsspiel

Bevor die Bundesligasaison im August beginnt, fährt der Sportbus von Südbadenbus bereits am **Donnerstag, 27. Juli** aus den Freiburger Umlandgemeinden und bringt die Fans zum Qualifikationsspiel für die Europa-League ins Schwarzwaldstadion.

Anpfiff ist **um 21:05 Uhr**. Zwei Stunden vorher fahren die Busse an den ersten Haltestellen der jeweiligen Touren ab. Sie starten in Herbolzheim, Elzach, Gutach, Ehrenkirchen, Müllheim, Heitersheim, Breisach und Staufen. Die Fans kommen rund eine Stunde vor Spielbeginn direkt vor dem Schwarzwaldstadion an. Etwa eine Viertelstunde nach Spielende fahren die Sportbusse direkt vom Stadion wieder zurück.

Für Stammgäste, die auch zu den Bundesliga-Spielen fahren, gibt es die günstige „Sportbus-Saisonkarte“ zu 100 Euro (Kinder 60 Euro). Damit kann man zu allen Heimspielen der kommenden Bundesligasaison den Sportbus nutzen. Das Angebot heißt: "17 x fahren – 15 x zahlen". Für die Hin- und Rückfahrt zu DFB Pokal- und Europa League-Heimspielen bezahlen Saisonkarteninhaber nur die einfache Fahrt. Das Ticket für Hin- und Rückfahrt (Erwachsene) kostet 7 Euro, Kinder bis einschließlich 14 Jahre bezahlen 4 Euro. Für die einfache Fahrt bezahlen Erwachsene 4, Kinder 3 Euro.

Auskunft gibt es auch unter www.suedbadenbus.de oder telefonisch unter 0761/36803-88.

Informationen über den Sommerschnitt an Kirschen und Beeren

Wie jeden Monat können sich auch im August alle, die sich für Obst und Beeren interessieren, Rat und Hilfe von erfahrenen Fachleuten holen. Der Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen e.V. (KOGL) informiert **am Freitag, den 4. August von 17:00 bis 19:00 Uhr** in seinem Lehrgarten an der Alten Straße in Kenzingen in Theorie und Praxis hauptsächlich über den Schnitt von Kirschbäumen und Strauchbeeren im Sommer. Kirschen sollten am besten gleich nach der Ernte, auf jeden Fall jedoch im belaubten Zustand geschnitten werden. Aber auch andere Bäume und Sträucher brauchen einen Sommerschnitt. Dabei wird auch das für den Schnitt geeignete Werkzeug vorgestellt.

Diese Kurse sind weiterhin kostenlos, über einen kleinen freiwilligen Beitrag freut sich der KOGL. Anmeldung ist nicht erforderlich, je nach Teilnehmerzahl werden kleine Gruppen gebildet, die von erfahrenen Fachwarten geführt werden. Weitere Informationen auch unter www.kogl-emmendingen.de im Internet.

*Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen e.V.
 (KOGL Emmendingen)*

VdK Sozialrechtsschutz gGmbH
Beratung im Sozialrecht:

Die nächsten Sprechtag der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH mit Silke Löffler finden **in Emmendingen am Donnerstag, den 3. und 10. August von 08:00 bis 12:00 Uhr** in der VdK-Kreisverbandsgeschäftsstelle, Kaiserstuhlstraße 3 statt. Der Sprechtag **in Waldkirch im Rathaus beim Marktplatz (Generationenbüro) entfällt im August.**

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entscheidungsrecht als auch in der Grundversicherung für Arbeitssuchende und 1

im Alter vertreten. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 0761 / 50 44 9-0 ist erforderlich.

UNTERRICHT



Nachhilfe - Ferienkurse
Mathe (auch Oberstufe), Englisch, Deutsch
Rückenwind 04. - 08.09.2017

07681 - 49 14 24 Lange Str. 28, 79183 Waldkirch

STELLENANGEBOTE

Zuverl. Prospektverteiler/in

(Jugendliche ab 13 Jahre)
für die Verteilung fertig zusammengestellter Prospektsets in

Gutach

gesucht.

Bewerbungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 17.00 Uhr

Telefon 07822/4462-0

E-Mail: info@pf-direktwerbung.net



www.nussbaum-medien.de

**Anzeigenplanung leicht gemacht ...**

www.nussbaum-medien.de/mediadaten

Gerne berate ich Sie rund um Ihre Anzeigenplanung und -buchung.

Heike Winkelmann

Mediaberaterin

Tel. 0741 5340-37 • Telefax 07033 3204928

heike.winkelmann@nussbaummedien.de



Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstraße 70 • 78628 Rottweil
www.nussbaum-medien.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

FREIZEIT- & SPIELPARK

Sandel-Ecke **Trampolin** Ausstellung

Goldwaschen

Insektarium **Tretgokart**

Tretboot Spielplatz

Circus Krone* **Aqua Bully**

Miniatur-Landschaften



* Circus Krone im Maßstab 1:16

Seerosengarten

im Zollernalbkreis

www.seerosengarten-balingen.de

Unsere Öffnungszeiten:

Sommer- & Herbstferien

Montag bis Sonntag 10.00 bis 19.00 Uhr

Außerhalb der Ferien:

Donnerstag & Freitag 14.00 bis 19.00 Uhr

Samstag & Sonntag 10.00 bis 19.00 Uhr

Biergarten & Gasthaus 10.00 bis 22.00 Uhr



Der Weg zu uns

Seerosengarten-Balingen
Körnen 1
72336 Balingen-Engstlatt



Seerosengarten-Balingen
GPS 48.298315, 8.899995
Telefon: 07433 - 216 73

BEENKNER & KOLLEGEN

Tore direkt vom Hersteller

Rolltore, Sektionaltore, Kiptore, Industrietore



Ihr Fachberater vor Ort
Herr Manuel Estrada

Telefon 01590 4335126

m.estrada@pfullendorfer.de

www.pfullendorfer.de

**Es erscheint KEIN Mitteilungsblatt**

in Woche 32 und 33/2017

Bitte beachten Sie!

Auf Wunsch der Ortsverwaltung erscheint in den **Kalenderwochen 32 und 33/2017** kein Amts- bzw. Mitteilungsblatt. Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihrer Anzeigenbuchung!



www.nussbaum-medien.de

RUND UMS HAUS



Eigenheim bauen

Foto: Frizzantne/iStock/Thinkstock

Hausbau nach Maß oder Konfektion

Der Traum vom Eigenheim wird Wirklichkeit und spätestens jetzt stellt sich die Frage, ob es ein Fertighaus oder lieber ein Massivhaus sein soll. Jede Bauweise hat ihre Vor- und Nachteile. Ein traditionell Stein auf Stein und nach eigenen Vorstellungen gebautes Haus punktet durch Individualität, Robustheit und Langlebigkeit. Die Zeit- und Kostenvorteile liegen dagegen eindeutig auf Seiten des Fertighauses. Und wer das Bauherrenrisiko scheut, entscheidet sich wohl eher für das bequeme schlüsselfertige Bauen.

Beim Massivhaus werden Baumaterialien auf die Baustelle geliefert und dort von Fachfirmen verarbeitet. Alle einzelnen Gewerke werden einzeln beauftragt. Für die Bauplanung zeichnet in der Regel ein Architekt verantwortlich, der sich wiederum nach den individuellen Wünschen des Bauherren richtet. Der hat die freie Wahl in Bezug auf Grundriss, Hausgröße, Baustil und die zu verwendenden Materialien. Auch Eigenleistung passt in das Konzept eines Massivhausbaus. Das spätere Eigenheim ist ein „maßgeschneidertes“ Original, entspricht also eher der Couture als einer in Serie produzierten Konfektion.

Originalität hat ihren Preis

Diese Einmaligkeit hat aber auch ihren Preis und erhöht sowohl die Bauzeit als auch die Kosten beträchtlich, da auf keine vorhandene Planung zurückgegriffen werden kann und jeder Arbeitsschritt neu ausgeführt

werden muss. Eine etwas kostengünstigere Alternative wäre ein Massivhaus eines Typenhauses-Anbieters. Dieser hat verschiedene Grundriss-Varianten bereits erstellt, so dass Kosten für eine aufwendige Planung entfallen. Für geringfügige Änderungen besteht ein gewisser Spielraum, diese werden aber gesondert in Rechnung gestellt. Während die Grundkonstruktionen eines Fertighauses industrielle Vorfertigungen sind, werden beim Massivhaus robuste Materialien, wie zum Beispiel Kalksandstein oder Porenbeton, verarbeitet. Durch den Einsatz der schweren Materialien kann die Wärme gut gespeichert werden und im Sommer heizen sich die Häuser nicht so schnell auf. Auch was den Schallschutz betrifft, sorgt die Schwere der Massivbauteile für Vorteile. Um- und Anbauten lassen sich auf Grund der individuellen Bauweise in einem Massivhaus einfacher umsetzen als etwa im genormten Fertighaus.

Stressfrei zum Eigenheim

Ein großer Vorteil beim schlüsselfertigen Bauen ist, dass man nur mit einem Vertrags- und Ansprechpartner zu tun hat, der für die fach- und termingerechte Ausführung sämtlicher Arbeiten verantwortlich ist. Der Bauherr wird damit entlastet. Er muss sich nicht selbst um die Abstimmung mit dem Architekten und um die Koordination der verschiedenen Handwerksbetriebe kümmern.

Zudem kann er sicher sein, dass auch der Preis, der vor Baubeginn vertraglich festgelegt wurde, eingehalten wird. Die Zeit vom Vertragsschluss bis zum Einzug ist zudem deutlich kürzer als beim konventionellen Bauen. Schlüsselfertiges Bauen bedeutet dennoch keineswegs ein Haus von der Stange. Bei Fertighauspezialisten kann man Bauweise und Design des Traumhauses mitbestimmen und unter verschiedenen Möglichkeiten wählen. (red)

GARTENPFLEGE.

Manfred Berger Garten- & Landschaftsbau Waldkirch
A.-Jeanmaire-Str. 22 • 79183 Waldkirch • tel 07681/7284 • www.Galabau-Berger.de

FERIENZEIT URLAUBSZEIT



DEN SOMMER GENIESSEN

Zu viel Sonne schadet

txn-p. Ob Strand und Meer oder Berge - zum perfekten Urlaub gehört für viele die Sonne. Doch zu viel Sonne ist auf Dauer gefährlich, denn die UV-Strahlung schädigt die Haut und fördert die Entstehung von Hautkrebs. Selbst Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor (LSF) von 30 bis 50 schützt die Haut nur eine gewisse Zeit. Intensives Sonnenbaden über Stunden sollte daher vermieden werden. Denn Verbrennungen der Haut sind keineswegs die einzigen Folgen.

„Scheint zu viel Sonne auf Kopf und Nackenbereich, kann schlimmstenfalls sogar ein Sonnenstich die Folge sein. Verantwortlich ist die zu starke Hitze, die zu einer Reizung der Hirnhaut führt - das löst dann eine Entzündungsreaktion aus“, weiß Dr. Thomas Wöhler, Gesellschaftsarzt der Barmenia Versicherungen.

Ein roter Kopf, Unruhe, Kopfschmerzen, Erbrechen sind deutliche Anzeichen für einen Sonnenstich. Betroffene sollten sich sofort in den Schatten begeben und den Kopf mit feuchten Tüchern kühlen. Um den Flüssigkeitsverlust durch erhöhtes Schwitzen auszugleichen, viel Wasser trinken.

Wer dennoch weiter in der Sonne bleibt, riskiert einen Hitzekollaps oder Hitzschlag - beides ein Fall für den Notarzt. Symptome hier sind massive Kreislaufprobleme, Schwindel, Übelkeit, Bewusstlosigkeit oder eine sehr hohe Körpertemperatur.

Um die Sommer-Sonnenzeit richtig genießen zu können, empfiehlt Wöhler, die Sonne zwischen 11 und 15 Uhr zu meiden: „Nehmen Sie sich ein Beispiel an den Spaniern - halten Sie Siesta.“

Betriebsferien vom Mo., 31.07.17 bis einschließlich Sa., 12.08.17

- ▷ Eisenwaren · Elektroartikel · Farben · Lacke
- ▷ Haushalt · Glas · Porzellan · Geschenkideen
- ▷ Schreibwaren · Schulbedarf

FEHRENBACH
79261 Gutach-Bleibach
Dorfstr.62 · Tel. (0 76 85) 2 43

Mit Holidaily die Urlaubserholung im Alltag verankern

Gut erholt aus dem Urlaub zurückzukommen, das schaffen die meisten Menschen. Doch spätestens nach einer Woche ist davon kaum noch etwas zu spüren. Das können Berufstätige jetzt mit Hilfe von „Holidaily“ ändern. Der Name steht für ein von der BARMER gefördertes Projekt der Leuphana-Universität Lüneburg. Kern ist eine Smartphone-App. „Die Holidaily-App ist ein Baustein der Digitalisierungsstrategie der BARMER. Sie unterstützt Berufstätige dabei, eine Balance zwischen Anspannung und Entspannung zu finden“, so Prof. Dr. Christoph Straub, Vorstandsvorsitzender der BARMER. Pünktlich zum Start der Urlaubssaison suchen BARMER und Leuphana-Universität Neugierige, die „Holidaily“ ausprobieren wollen. Ihnen hilft die App, jeden Tag ein bisschen Urlaub in den Alltag zu bringen. Sie bietet ihnen dazu 160 erholsame Übungen, zum Beispiel zur Entspannung, zur Stärkung von Rücken und Schultern oder den Umgang mit Smartphone und Mails.

Belastung sinkt selbst bei Depressionen spürbar

Die „Holidaily“-App kann bereits zwei Wochen vor dem Urlaub, während dessen und auch nach der erholsamsten Zeit des Jahres genutzt werden. Dabei kann der Nutzer zu Beginn und während der Nutzung täglich sein Wohlbefinden bewerten und nimmt an Online-Befragungen teil. Für Projektleiter Prof. Dr. Dirk Lehr vom Institut für Psychologie der Leuphana-Universität zeigte die App bereits in einer ersten Testphase im Sommer und Herbst 2016 beeindruckende Wirkung. „Fast 30 Prozent der Teilnehmer bei ‚Holidaily‘ zeigten Anzeichen depressiver Beschwerden. Während des Urlaubs sank der Anteil deutlich und blieb auch danach unter dem Ausgangswert.“ Je intensiver die Teilnehmer „Holidaily“ als persönliches Erholungstraining nutzten, desto günstiger entwickelten sich die depressiven Beschwerden und desto mehr stieg die Widerstandsfähigkeit gegen Stress. Wer seinen Urlaub auch für einen Start in ein erholsameres Berufsleben nutzen möchte, kann sich im Internet über das Projekt umfassend informieren. Die App gibt es kostenlos für iOS und Android. Mehr Informationen zur Studie: www.holidaily.de Quelle: www.barmmer.de/presse